

NB. Auf beyden Seiten dieser Stadt werden die Liebhaber der Antiquitäten Acht haben auf 3 notable Runa-Steine am Wege, deren einer zwischen Brœnsmela und Ekefiœ, die andern beyden, zwischen dieser Stadt und Berga zu sehen sind.

Auf dem Wege nach SETTHELLA, läßt man das schöne Schloß mit 4 Thürmen von lauter Holze vormahlen dem Feld-Herren Wrangel gehörig, zur Seite liegen, und siehet man durch einen zierlichen Stein die Grenzen Smalandes und Oster-Gothlandes.

LINCÖPING, eine in Oster-Gothland belegene Stadt und Bischöflicher Sitz, präsentirt ihren Dohm, daran viel Marmor und lauter Quader-Steine mit kostbaren Epitaphiis wohl zu sehen, ob solcher schon nur ein hölzern Dach hat. Es soll des bekannten Olai Magni Vaterland seyn.

Bevor Bruck erreicht wird, siehet man zur rechten Hand ein wolgebautes Schloß, LOEFSTA genannt, auf einem Berge, mit unvergleichlichem Prospect, des Grafen Lillien Erben zuständig.

NORCOEPING, ist nächst Stockholm fast die größte feste Stadt, die sehr wolhabende Kauf-Leute in sich hält, indem hier noch ziemliche Handlung getrieben wird, wozu der Strohm, auf dem die größten Schiffe aus der See bis in die Stadt treiben können, ihnen sehr bequem. Man findet hier eine zierliche Teutsche und Schwedische Kirche, und außershalb, wo das Wasser abfällt, die feste Johannis-Burg, imgleichen des Hrn. Keenstirns treffl. Messings-Bruch und schönen Lachs-Fang, dabey einen